



Geschäftsbericht

2022

evwr

Energiedienste Visp - Westlich Raron AG

Jahresbericht und Jahresrechnung der EVWR Energiedienste Visp - Westlich Raron AG

für das 18. Geschäftsjahr
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2022

EVWR Energiedienste Visp - Westlich Raron AG

Jahresbericht und Jahresrechnung
für das 18. Geschäftsjahr
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2022

Aktionäre

EnAlpin AG	35.00%
VED Visp Energie Dienste AG	24.99%
EVN Energieversorgung Nikolai AG	8.96%
EVWR Energiedienste Visp - Westlich Raron AG	8.44%
EVR Energieversorgung Raron AG	4.74%
Elektrizitätsversorgung Saas-Grund	2.42%
EWZ Elektrizitätswerk Zermatt AG	1.50%
Einwohnergemeinde Saas-Fee	1.48%
Einwohnergemeinde Stalden	1.16%
EVG Grächen AG	1.14%
Elektrizitätsgenossenschaft Zeneggen	1.08%
Einwohnergemeinde Eischoll	0.99%
Einwohnergemeinde Saas-Almagell	0.98%
Einwohnergemeinde Törbel	0.96%
Einwohnergemeinde Staldenried	0.82%
Einwohnergemeinde Visperterminen	0.72%
Elektrizitätswerk Riedbach	0.72%
Einwohnergemeinde Täsch	0.62%
EDSH Energiedienst Steg-Hohtenn AG	0.58%
Einwohnergemeinde Randa	0.56%
Einwohnergemeinde Eisten	0.51%
EVTL Energieversorgung Talschaft Lötschen AG	0.47%
Einwohnergemeinde Unterbäch	0.40%
Elektrizitätsgenossenschaft Saas-Balen	0.27%
Einwohnergemeinde Saas-Balen	0.27%
Einwohnergemeinde Blatten	0.20%
Genossenschaft GSK Stromnetz Kalpetran	0.03%

EVWR Energiedienste Visp - Westlich Raron AG

Jahresbericht und Jahresrechnung
für das 18. Geschäftsjahr
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2022

Gesellschaftsorgane

Mandatsablauf anlässlich der GV
 betreffend das Geschäftsjahr

Verwaltungsrat	Michel Schwery, Ried-Brig, Präsident	2024
	Dr. Philippe Teyseire, Visp, Vizepräsident	2024
	Michael Kalbermatter, St. Niklaus (ab 12. Oktober 2022)	2024
	Paul Biffiger, St. Niklaus (bis 12. Oktober 2022)	2022
	Alain Bregy, Susten	2024
	Jürgen Brigger, Staldenried	2024
	Urs Hildbrand, Visp	2024
	Reinhard Imboden, Raron	2024
	Philipp Zenhäusern, Bürchen	2024
Stefan Zurbruggen, Saas-Fee	2024	
Sekretärin des Verwaltungsrates	Marie-Cécile Zuchuat, Susten, EnAlpin AG	
Geschäftsführung	Alain Bregy, Susten, Leiter Bereich Netze EnAlpin AG	Vorsitz
	Martin Gattlen, Bürchen, Leiter Bereich Finanzen/Dienste EnAlpin AG	Mitglied
Revisionsstelle	APROA AG, Visp	2022
Geschäftsadresse	EVWR Energiedienste Visp - Westlich Raron AG c/o EnAlpin AG Bahnhofplatz 1b 3930 Visp	

Bericht des Verwaltungsrates

an die ordentliche Generalversammlung
betreffend das 18. Geschäftsjahr
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2022

Lagebericht der EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron AG

Die EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron AG, an der die EnAlpin direkt und indirekt mit insgesamt ca. 49% beteiligt ist und deren Geschäftsführung sie innehat, betreut grosse Teile des Mittelspannungsnetzes in den Bezirken Visp und Westlich Raron. Gleichzeitig unterstützen die EVWR verschiedene Energieversorgungsunternehmen beim Betrieb ihres Netzes. Mit insgesamt 29 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Bereichen Betrieb, Engineering und Installationswesen/Metering sorgt das Unternehmen für den reibungslosen Betrieb der elektrischen Anlagen.

Zu den wichtigsten Aktivitäten zählten im vergangenen Geschäftsjahr:

Installationswesen und Metering

Im Jahr 2022 führten EnAlpin und EVWR rund 900 Installationskontrollen durch. Zudem wurden ca. 190 PV-Anlagen beglaubigt.

Stand Smart Meter Rollout

Bis im Jahr 2028 müssen mindestens 80% aller Stromzähler auf Smart Meter umgestellt sein. Ende 2022 waren im Gebiet der EVWR mit 14'100 Zählern rund 60% erreicht. Aufgrund internationaler Lieferengpässe liegen die Resultate immer noch etwas unter den pro Jahr geplanten Installationen. Trotz dieser Verzögerungen werden die gesetzlichen Vorgaben fristgerecht umgesetzt.

Netzinformationssystem (NIS)

Die von der EVWR betreuten Stromnetze wurden 2014 in einem umfangreichen Projekt erstmals in einem modernen Netzinformationssystem erfasst. Seither wird das NIS gepflegt und ausgebaut. Im Jahr 2022 konnte im Auftrag der Elektrizitätswerk Obergoms AG das Niederspannungsnetz weiterer Gommer Gemeinden ins NIS aufgenommen werden.

Fiber to the Home

Im Auftrag der Netzbetreiberin VED Visp Energie Dienste AG arbeitete die EVWR weiter an der Realisierung des Glasfasernetzes im Raum Visp. Im Jahr 2022 wurde die Gemeinde Niedergesteln ans Glasfasernetz angeschlossen. Gleichzeitig wurde der Ausbau in der Gemeinde Raron/ St. German geplant. Die Ausführung ist in den Jahren 2023 und 2024 vorgesehen.

Einführung einer neuen Fernsteuerung

Die Fernsteuerung der wichtigsten Unterwerke und Schaltstation wurde erneuert. Gleichzeitig wurde die Visualisierung des Mittelspannungsnetzes in der Zentralen Leitstelle (ZLS) verbessert.

St. Niklaus, Trafostation Scintilla 4

Für den Kunden Bosch konnte eine neue Trafostation mit einem 1'000 kVA Transformator installiert werden. Dies wurde aufgrund des Ausbaus der Produktion im Werk St. Niklaus nötig.

Autobahn A9

Im Rahmen des Baus der Autobahn A9 konnten auf dem Streckenabschnitt bei Raron diverse Arbeiten ausgeführt werden. Es wurden Leerrohre für die künftigen Kabelleitungen verlegt und die Zentrale West geplant. Die Ausführung wird in den folgenden Jahren erfolgen.

Ersatz Strassenbeleuchtung Visp

Im Auftrag der Gemeinde Visp wurde die Strassenbeleuchtung an der Kantonsstrasse ersetzt. Dabei wurden die Kandelaber ausgetauscht und mit einem neuen Fundament befestigt.

Stark steigende Strompreise 2023 in der Schweiz

Für das Jahr 2023 steigen die schweizerischen Strompreise in der Grundversorgung für Haushalte zum Teil stark. Jedes Jahr am 31. August geben die Schweizer Netzbetreiber ihre Stromtarife für das kommende Jahr ihren Kunden und der ElCom bekannt, die dann ab dem 01. Oktober gelten. In diesem Jahr gleicht diese Bekanntgabe vielerorts einer Hiobsbotschaft, denn die Strompreise werden in vielen Regionen stark ansteigen.

Ein typischer Haushalt mit einem Verbrauch von 4'500 kWh (Verbrauchsprofil H4) bezahlt im kommenden Jahr 27 Rappen pro Kilowattstunde (Rp./kWh), also 5.8 Rp./kWh mehr als 2022. Auf ein Jahr gerechnet, entspricht dies einer Stromrechnung von 1'215 Franken (+261 Franken). Die Netzkosten steigen geringfügig; für einen typischen Haushalt um 7 Prozent von 9.9 Rp./kWh auf 10.5 Rp./kWh. Die Energietarife steigen für die Haushalte von 7.9 Rp./kWh auf 13.1 Rp./kWh (+64%). Die Abgaben und Leistungen an die Gemeinwesen steigen von 0.9 Rp./kWh auf 1.0 Rp./kWh (+11%). Der Netzzuschlag bleibt auf 2.3 Rp./kWh.

Für die kleinen und mittleren Unternehmen in der Schweiz ergibt sich ein ähnliches Bild: Die Netzkosten, der Netzzuschlag und die Energiepreise sowie die Abgaben steigen auch hier. Damit steigt der Gesamtpreis im Median um 24%.

Ursachen für die steigenden Stromtarife im Herbst 2022

Die steigenden Preise für Rohstoffe wie Kohle, Erdöl und Gas

Vor allem auch mit dem Krieg in der Ukraine sind in Europa die Preise für Rohstoffe wie Gas, Öl, Kohle massiv angestiegen. Da international immer noch grosse Mengen Strom mit Gas, Kohle und Öl produziert werden und der Strom an der europäischen Strombörse gehandelt wird, beeinflusst dieser Preisanstieg bei den Rohstoffen auch den Strommarktpreis.

Versorgungsengpass 1: Probleme bei französischen Atomkraftwerken

Bereits im vergangenen Winter entstand eine Versorgungskrise, als in Frankreich verschiedene Atomkraftwerke ausgefallen sind. Auch diese Verknappung des Angebots hatte einen Anstieg der Preise zur Folge, der bis heute anhält.

Versorgungsengpass 2: Der Krieg in der Ukraine

Nachdem die Gasreserven bereits im Sommer 2021 tief waren und Versorgung durch die Gasleitungen von Russland nach Europa bereits damals kritisch war, hat sich die Lage mit dem Krieg in der Ukraine nochmals deutlich verschlechtert. Diese Lieferengpässe liessen und lassen den Gaspreis weiter ansteigen, was sich auch auf die Preise von Kohle und Öl und damit indirekt auch auf den Strompreis auswirkt.

Versorgungsengpass 3: Der trockene Sommer 2022

Die Speicher in der Schweiz sind nach dem trockenen Frühling und dem noch trockeneren Sommer nicht so gut gefüllt wie erwartet. Zudem ist die Produktion aus Laufwasserkraftwerken aufgrund der Trockenheit unterdurchschnittlich. Dies lässt die Unsicherheit und damit die Preise weiter steigen: Denn je mehr Strom die Energielieferanten im Winter zukaufen müssen, umso teurer wird er.

Steigende Nachfrage / (Vorübergehendes) Ende des “Corona-Effekts“

Während Corona mussten viele Betriebe ihren Betrieb reduzieren oder ganz einstellen. Damals sind mit der Nachfrage während kurzer Zeit sogar auch die Marktpreise zurückgegangen. Mit der Wiederaufnahme der Aktivitäten ist nun aber natürlich auch die Stromnachfrage und damit die Preise wieder gestiegen.

Die steigenden Preise für CO₂-Zertifikate

Die europäischen Gas- und Kohlekraftwerke müssen ihren CO₂-Ausstoss mit Zertifikaten kompensieren, und der Preis für diese Zertifikate hat sich in den vergangenen Monaten verdoppelt. Die entsprechenden Mehrkosten wälzen die Produzenten, die Strom aus ebendiesen Rohstoffen produzieren, auf den Strompreis ab, so dass der Marktpreis in die Höhe schnell.

Strompreise der EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron AG

Im Geschäftsjahr 2022 versorgte die EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron AG (EVWR) ihre Kunden mit elektrischer Energie zu einem Gesamtdurchschnittspreis von 19.31 Rp./kWh, was 10.8% über dem Vorjahr von 17.43 Rp./kWh liegt. Der Strompreis resultiert aus der Komponente Energie mit 46%, der Netznutzung mit 36% und den Energiegebühren (Kostendeckende Einspeisevergütung, Systemdienstleistungen und Konzessionsabgaben) mit 18%.

Ab 01. Oktober 2022 bezahlen die EVWR-Kunden einen Gesamtdurchschnittspreis von 23.30 Rappen pro Kilowattstunde.

Dabei steigen einerseits die Energiekosten, aber auch die Abgaben werden teurer. So steigen insbesondere auch die Preise für die Systemdienstleistungen (SDL) der Swissgrid, die mit einem deutlich höheren Beschaffungsaufwand rechnet.

Betrieb und Unterhalt, Investitionen

Die EVWR investierte im vergangenen Geschäftsjahr brutto 695'016 Franken (Vorjahr 554'313 Franken). Dabei zählten die MS-Einschlaufung Reserverohrverlegung in Niedergesteln mit 122'455 Franken, der Ersatz der LKW Scania P410 B4x4HZ mit 84'167 Franken sowie der Kauf/ die Übernahme der 16kV Anlagen in Saas-Grund mit 60'000 Franken zu den grösseren Investitionen. Die geplanten Investitionen wurden mehrheitlich ausgeführt oder werden im Frühjahr 2023 abgeschlossen, damit der Werterhalt des Netzes und der Anlagen gewährleistet wird.

Die EVWR ist bestrebt, die Versorgungssicherheit über das Mittelspannungsnetz in ihrem Einzugsgebiet sicherzustellen sowie zu verstärken. Im Geschäftsjahr 2022 wendete die EVWR hierfür 1.8 Millionen Franken (Vorjahr 1.6 Millionen Franken) für den Betrieb und Unterhalt auf.

Generalversammlungen

Am 03. Juni 2022 hielt die EVWR ihre ordentliche Generalversammlung im Gemeindesaal von Bürenchen ab.

Die Aktionäre befürworteten den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2021 sowie den Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinnes.

Des Weiteren gewährten die Aktionäre allen Verwaltungsräten Entlastung zum Geschäftsjahr 2021 sowie stimmten der Wahl der APROA AG, Visp, als Revisionsstelle für ein weiteres Jahr zu.

An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. August 2022 genehmigten die Aktionäre die Stromliefertarife 2022/2023.

Am 12. Oktober 2022 wurde eine ausserordentliche Generalversammlung betreffend Ersatzwahl von Paul Biffiger abgehalten. Paul Biffiger ist per Ende Juni 2022 als Gemeindepräsident von St. Niklaus zurückgetreten und hat gleichzeitig sein Mandat als Verwaltungsrat der EVWR niedergelegt.

Die Gemeinde St. Niklaus bezeichnete Michael Kalbermatter als neues Mitglied des Verwaltungsrates der EVWR. Michael Kalbermatter ist seit 01. Juli 2022 Gemeindepräsident von St. Niklaus. Die Aktionäre bestimmten Michael Kalbermatter als Mitglied des Verwaltungsrates bis zur Generalversammlung betreffend das Geschäftsjahr 2024.

- Verwaltungsrat** Der Verwaltungsrat hielt im vergangenen Geschäftsjahr drei Sitzungen ab, an welchen die ordentlichen Geschäfte wie der Jahresabschluss 2021, das Budget 2023, die Energiebeschaffung sowie die Tarife ab 01. Oktober 2022 thematisiert wurden.
- Geschäftsführung** Alain Bregy (Vorsitzender), Leiter Bereich Netze bei der EnAlpin AG, und Martin Gattlen, Leiter Bereich Finanzen/Dienste bei der EnAlpin AG, bilden die Geschäftsführung. Sie stehen dem Verwaltungsrat beratend zur Seite und gewährleisten das operative Geschäft.
- Kommissionen** Die Finanzkommission und die Technische Kommission trafen sich im Geschäftsjahr 2022 zu zwei gemeinsamen Sitzungen.
- Sie beurteilen die Unterhalts- und Investitionsmassnahmen in finanzieller sowie technischer Hinsicht und stehen der Geschäftsführung bezüglich Budgetierung, Jahresabschluss und Investitionsentscheiden beratend zur Seite.
- Kundenbeziehung** Die EVWR ist auf der Internetseite www.evwr.ch aktiv. Alle Reglemente, Tarife und die gängigen Formulare sind auf dem Internet abrufbar, die den Kunden in ihrer Beziehung mit der EVWR dienlich sind.
- Jahresabschluss 2022** Der Jahresabschluss ist im Anhang kommentiert.

Anträge des Verwaltungsrates zum Geschäftsbericht und zur Gewinnverwen- dung/ Entlastung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung betreffend das Geschäftsjahr 2022:

- den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen und den Bericht der Revisionsstelle zur Kenntnis zu nehmen

- den Vortrag aus dem Vorjahr von CHF 1'023
zuzüglich des Ergebnisses 2022 von CHF 385'073
was den Bilanzgewinn auf den 31.12.2022 von CHF 386'096
ergibt, wie folgt zu verwenden:

Dividendenausschüttung

10% Dividende auf das dividendenberechtigte
Aktienkapital von CHF 3'662'600 CHF 366'260

Einlage in die allgemeine Reserve

5% vom Jahresgewinn 2022 von
CHF 385'073 CHF 19'300

Vortrag auf neue Rechnung CHF 536

- dem Verwaltungsrat Entlastung zu erteilen.

Visp, 23. März 2023

Der Verwaltungsrat

Bilanz

AKTIVEN CHF	Anhang	31.12.2022	31.12.2021
Flüssige Mittel		1'152'946	529'188
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	2'593'986	3'206'125
Übrige kurzfristige Forderungen		18'018	18'016
Vorräte		589'012	516'291
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2	140'601	54'080
Total Umlaufvermögen		4'494'563	4'323'700
Beteiligungen	3	1'002'518	1'029'500
Sachanlagen	4	20'030'528	20'571'139
Total Anlagevermögen		21'033'046	21'600'639
TOTAL AKTIVEN		25'527'610	25'924'339
PASSIVEN CHF	Anhang	31.12.2022	31.12.2021
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5	1'819'192	1'528'753
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	6	9'280'000	3'900'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	7	482'359	703'281
Passive Rechnungsabgrenzungen	8	430'088	977'980
Kurzfristige Rückstellungen	9	756'588	773'856
Total kurzfristiges Fremdkapital		12'768'227	7'883'869
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	10	7'500'000	12'780'000
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	11	341'850	361'750
Total langfristiges Fremdkapital		7'841'850	13'141'750
TOTAL FREMDKAPITAL		20'610'077	21'025'619
Aktienkapital	12	4'000'000	4'000'000
Gesetzliche Gewinnreserve		362'936	324'436
Freiwillige Gewinnreserve		505'900	505'900
Freiwillige Gewinnreserve (Gewinnvortrag)		1'023	1'221
Jahresgewinn		385'073	404'562
Eigene Kapitalanteile	12	-337'400	-337'400
TOTAL EIGENKAPITAL		4'917'533	4'898'719
TOTAL PASSIVEN		25'527'610	25'924'339

Erfolgsrechnung

CHF	Anhang	2022	2021
Erlös aus Stromgeschäft	13	9'604'238	9'645'520
Sonstige betriebliche Erträge	14	5'638'439	5'354'828
Total Betrieblicher Ertrag		15'242'677	15'000'348
Energieaufwand	15	-5'963'958	-5'519'796
Personalaufwand	16	-3'396'390	-3'645'638
Unterhalt und Reparaturen		-1'836'906	-1'633'116
Beratung und Dienstleistungen	17	-1'165'838	-1'154'454
Sach- und Verwaltungsaufwand	18	-813'075	-781'749
Sonstige betriebliche Aufwände		-19'315	-24'351
Kapital- und Grundstücksteuern	19	-58'383	-82'500
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen		-1'092'800	-1'148'382
Total Betriebsaufwand		-14'346'665	-13'989'987
Betriebliches Ergebnis (EBIT)		896'011	1'010'361
Finanzertrag		52'780	53'721
Finanzaufwand		-291'100	-306'581
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	20	289	15'672
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	20	-200'552	-292'312
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)		457'428	480'862
Direkte Steuern		-72'355	-76'300
Jahresgewinn		385'073	404'562

Geldflussrechnung

CHF	Anhang	2022	2021
Jahresgewinn		385'073	404'562
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Anlagevermögen		1'092'800	1'148'382
Sonstige nicht liquiditätswirksame (Erträge) / Aufwendungen		26'982	0
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		612'138	222'984
Veränderung Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen		-72'721	-8'239
Veränderung übrige kfr. Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung		-86'522	31'693
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		290'439	-113'185
Veränderung übrige kfr. Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung		-768'814	7'875
Veränderung Rückstellungen		-37'168	97'530
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		1'442'207	1'791'600
Investitionen Sachanlagen		-695'016	-512'042
Anschlussgebühren, Anteil Dritter		142'827	4'914
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-552'189	-507'128
Gewinnausschüttung an Aktionäre (Dividenden)		-366'260	-366'260
Geldzuflüsse / (Geldabflüsse) aus kurzfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten		5'380'000	965'000
Geldzuflüsse / (Geldabflüsse) aus langfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten		-5'280'000	-2'900'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-266'260	-2'301'260
Veränderung der flüssigen Mittel		623'758	-1'016'787
Nachweis:			
Bestand flüssige Mittel am 01. Januar		529'188	1'545'975
Bestand flüssige Mittel am 31. Dezember		1'152'946	529'188
Veränderung der flüssigen Mittel		623'758	-1'016'787

Anhang zur Jahresrechnung

Grundsätze

Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechtes) erstellt. Die wesentlichen angewendeten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven besteht.

Erstellung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung der EVWR Energiedienste Visp - Westlich Raron AG wird nach dem Kalenderjahr abgeschlossen und dauert jeweils vom 01. Januar bis 31. Dezember.

Vorräte

Auf dem Bestand der Vorräte (Bewertung Durchschnittspreis) wurden eine Wertberichtigungen von 1/3 vorgenommen.

Eigene Aktien

Eigene Aktien werden im Erwerbszeitpunkt zu Anschaffungskosten als Minusposten im Eigenkapital bilanziert. Bei späterer Wiederveräusserung wird der Gewinn oder Verlust erfolgswirksam als Finanzertrag bzw. -aufwand erfasst. Die Reserven für eigene Aktien wurden den freiwilligen Gewinnreserven gutgeschrieben.

Beteiligungen

Falls Beteiligungsgesellschaften ein ähnliches operatives Gewerbe betreiben wie die EVWR Energiedienste Visp - Westlich Raron AG werden diese Gesellschaften immer als Beteiligungen ausgewiesen. Dies auch bei einem Stimmrechtsanteil unter 20%.

Sachanlagen

Die Anlagen im Bau werden zu Erstellungswerten bilanziert. Nach Ende der Erstellungsphase und bei Inbetriebnahme werden die Anlagen aktiviert. Die einzelnen Anlagen werden linear über die technisch-wirtschaftliche Nutzungsdauer abgeschrieben.

Erlös aus Stromgeschäft

Der Erlös aus dem Stromverkauf resultiert aus der Stromversorgung von Endkunden, die von der EVWR direkt mit elektrischer Energie beliefert werden. Die Netznutzungserlöse entsprechen den verrechneten Entschädigungen für die Nutzung des Netzes der Bezirke Visp und Westlich Raron. Die Erlöse aus Energiegebühren resultieren aus der Kostendeckenden Einspeisevergütung (KEV) und den Systemdienstleistungen (SDL).

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

CHF	31.12.2022	31.12.2021
Forderungen gegenüber Beteiligten	1'943'379	2'251'010
Forderungen gegenüber Beteiligungen	18'673	64'822
Forderungen gegenüber Dritten	811'934	1'070'292
Wertberichtigungen	-180'000	-180'000
Total	2'593'986	3'206'125

2 Aktive Rechnungsabgrenzungen

CHF	31.12.2022	31.12.2021
Aktive Abgrenzungen gegenüber Dritten	140'601	43'898
Noch nicht verrechnete Leistungen	0	10'182
Total	140'601	54'080

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen umfassen vor allem nicht verrechnete Leistungen.

3 Beteiligungen

CHF	31.12.2022	31.12.2021
Beteiligungen	1'002'518	1'029'500
Total	1'002'518	1'029'500

Beteiligungen			Beteiligung in % vom Grundkapital	
Gesellschaft, Sitz	Domizil	Grundkapital in CHF 1'000	31.12.2022	31.12.2021
Valgrid SA	Raron	37'000	2.71%	5.15%

Die Kapitalanteile entsprechen den ausgewiesenen Stimmrechtsanteilen. Die Valgrid SA fusionierte rückwirkend per 01.01.2022 mit der B-Valgrid SA.

4 Sachanlagen

CHF	31.12.2022	31.12.2021
Grundstücke unbebaut	1'165'855	1'165'855
Geschäftsgebäude	2'017'421	2'017'421
Stromverteilanlagen	49'972'701	49'437'523
Neuanschlüsse / Zähler	2'084'124	2'084'124
Neuanschlüsse / Zähler, Anteil Dritte	-2'420'419	-2'420'419
Netzkostenbeiträge, Anteil Dritte	-4'863'004	-4'702'854
Fahrzeuge	1'727'712	1'721'375
Informatik	30'141	30'141
Übrige Anlagen	560'039	556'705
Sachanlagen brutto	50'274'571	49'889'873
<i>./. Wertberichtigungen Geschäftsgebäude</i>	<i>-907'012</i>	<i>-826'634</i>
<i>./. Wertberichtigungen Stromverteilanlagen</i>	<i>-28'799'014</i>	<i>-27'764'813</i>
<i>./. Wertberichtigungen Neuanschlüsse / Zähler</i>	<i>-1'092'359</i>	<i>-1'036'889</i>
<i>./. Wertberichtigungen Neuanschlüsse / Zähler, Anteil Dritte</i>	<i>1'183'285</i>	<i>1'117'193</i>
<i>./. Wertberichtigungen Netzkostenbeiträge, Anteil Dritte</i>	<i>901'970</i>	<i>761'787</i>
<i>./. Wertberichtigungen Fahrzeuge</i>	<i>-1'537'567</i>	<i>-1'461'825</i>
<i>./. Wertberichtigungen Informatik</i>	<i>-30'141</i>	<i>-30'141</i>
<i>./. Wertberichtigungen Übrige Anlagen</i>	<i>-469'189</i>	<i>-442'063</i>
Sachanlagen netto	19'524'543	20'206'487
Anlagen im Bau	505'985	364'652
Total	20'030'528	20'571'139

5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

CHF	31.12.2022	31.12.2021
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligten	326'573	604'543
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	1'104'332	515'947
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	388'287	408'262
Total	1'819'192	1'528'753

In den Verbindlichkeiten gegenüber Dritten sind PK Verbindlichkeiten von CHF 31'527 enthalten.

6 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

CHF	31.12.2022	31.12.2021
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligten	3'530'000	0
Bankkredite	5'750'000	3'900'000
Total	9'280'000	3'900'000

7 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

CHF	31.12.2022	31.12.2021
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	482'359	703'281
Total	482'359	703'281

8 Passive Rechnungsabgrenzungen

CHF	31.12.2022	31.12.2021
Passive Rechnungsabgrenzung gegenüber Beteiligten	110'299	110'528
Passive Rechnungsabgrenzung gegenüber Dritten	319'789	867'452
Total	430'088	977'980

9 Kurzfristige Rückstellungen

Die kurzfristigen Rückstellungen umfassen ausschliesslich Personal- und Steuerrückstellungen sowie Rückstellungen für Energierisiken.

10 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

CHF	31.12.2022	31.12.2021
Bankkredite	7'500'000	9'250'000
Darlehen von Beteiligten	0	3'530'000
Total	7'500'000	12'780'000

11 Übrige langfristige Verbindlichkeiten

CHF	31.12.2022	31.12.2021
RST lfr. Personal	15'450	20'950
RST Garantieverpflichtungen	60'000	60'000
RST Vorruhe (RLZ > 1 Jahr)	266'400	280'800
Total	341'850	361'750

12 Aktienkapital

Das Aktienkapital beträgt CHF 4'000'000. Das Aktienkapital setzt sich aus 40'000 Namenaktien zu nominal CHF 100 zusammen.

Eigene Aktien	31.12.2022	31.12.2021
Bestand am 01.01. (3'374 Aktien / VJ 3'374 Aktien) Aktien à CHF 100	337'400	337'400
Veränderung Eigene Aktien	0	0
Bestand am 31.12. (3'374 Aktien / VJ 3'374 Aktien) Aktien à CHF 100	337'400	337'400

13 Erlös aus Stromgeschäft

CHF	2022	2021
Energieverkauf	72'143	54'511
Netznutzungserlöse	8'126'337	7'989'915
Auflösung Deckungsdiff. Vorjahre - Netz	111'633	342'595
Sonstige Netznutzungserlöse (Vorlieger Saas-Fee)	654'325	654'325
Erlös Rundsteuersignale	121'958	122'594
Erlös Abgaben an Gemeinwesen	5'576	5'558
Erlös Förderung erneuerbare Energie (KEV)	478'948	445'060
Erlös Systemdienstleistung (SDL)	33'318	30'961
Total	9'604'238	9'645'520

14 Sonstige betriebliche Erträge

CHF	2022	2021
Erlös aus Arbeiten und Leistungen	5'475'510	5'221'482
Sonstige betriebliche Erträge	162'928	133'346
Total	5'638'439	5'354'828

15 Energieaufwand

CHF	2022	2021
Energieaufwand	-185'507	-169'057
Netznutzungsaufwand	-5'260'609	-4'869'160
Aufwand Abgaben an Gemeinwesen	-5'576	-5'558
Aufwand Förderung erneuerbare Energie (KEV)	-478'948	-445'060
Aufwand Systemdienstleistung (SDL)	-33'318	-30'961
Total	-5'963'958	-5'519'796

16 Personalaufwand

CHF	2022	2021
Lohnaufwand	-2'578'829	-2'710'975
Sozialversicherungsaufwand	-582'375	-716'388
Übriger Personalaufwand	-235'186	-218'276
Total	-3'396'390	-3'645'638

17 Beratung und Dienstleistungen

CHF	2022	2021
Geschäftsführung EnAlpin (pauschal)	-1'136'674	-1'126'089
Verwaltungsrat	-29'164	-28'365
Total	-1'165'838	-1'154'454

18 Sach- und Verwaltungsaufwand

CHF	2022	2021
Raumkosten, Mieten/Reinigung	-200'302	-199'009
Informatik inkl. Ordoplus	-414'717	-415'266
Versicherungen	-87'211	-88'576
Buchprüfung	-3'500	-3'900
Komm. / Büromat. / Geschäftsber.	-66'962	-64'623
Verpflegung / Reisespesen	-14'566	-7'656
Werbung / Vergabungen	-25'818	-2'719
Total	-813'075	-781'749

19 Kapital- und Grundstücksteuern

CHF	2022	2021
Kapitalsteuern	-21'416	-37'200
Grundstücksteuern	-36'966	-45'300
Total	-58'383	-82'500

20 Ausserordentliches, einmaliges oder periodenfremdes Ergebnis

Die erfassten Erträge und Aufwendungen resultieren vorwiegend aus vorhandenen Deckungsdifferenzen im Netzbereich.

21 Eventualverbindlichkeiten

		31.12.2022	31.12.2021
Eventualverbindlichkeiten als Sicherstellung bei Drittprojekten bis 2024/25	CHF	258'086	6'387

Weitere Angaben

22 Firma/Name, Rechtsform, Sitz

EVWR Energiedienste Visp - Westlich Raron AG, Bahnhofplatz 1b, 3930 Visp

Unternehmens-Identifikationsnummer (UID) CHE-112.125.784

23 Anzahl Vollzeitstellen

Der Personalbestand per 31.12.2022 der EVWR Energiedienste Visp - Westlich Raron AG beträgt 29 Mitarbeitende (davon 2 Lehrlinge) und ist damit gegenüber dem Vorjahr unverändert.

A P R O A

Bericht der Revisionsstelle

zur Eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron AG, Visp

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung und Anhang) der EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron AG für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Visp, 5. April 2023

APROA AG

Pierre-Alain Kummer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Pascal Indermitte
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage: Jahresrechnung und Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns des Kunden